



## **Protokoll Mitgliederversammlung**

am Samstag, den 1. Februar 2014  
(gekürzte Fassung fürs Internet)

### **Top 1 – Begrüßung**

Michael S. trägt zur Einstimmung einen Witz vor.

Johannes A. begrüßt alle Anwesenden. Ines H. (Moderation), Andi B. (DL, Geistlicher Leiter), Ann-Kathrin S. (DA, BDKJ, Protokoll), Selina W. (DA, BDKJ) René P. (DL), Sebastian M. (Diakon) werden kurz begrüßt. Lisa F., Matthias T., Claudia Z., Christina K. (KjG-Referentin), Julia S., Kevin L. und Thomas A. haben sich im Vorfeld entschuldigt.

Ines gibt einen kurzen Überblick über die Versammlung. Die Tagesordnung wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

### **Top 2 – Berichte**

#### **Jahresbericht der Pfarrjugendleitung**

Der Jahresbericht wird von der PJL vorgelesen und es werden Fotos der einzelnen Veranstaltungen gezeigt.

- Mitgliederzuwachs: guter Mitgliederzuwachs der vergangenen Jahre → weiter so
- Mädelsgruppe: Grüpplinge der Mädelsgruppe konnten heute leider nicht kommen
- DiKo: Morgenimpuls vom Sonntag (Tanzen) bitte in Zukunft unterlassen; Protokolle innerhalb der Frist versenden!
- Thomas-Morus-Aktion: Thomas-Morus-Aktion des Diözesanverbandes wurde mit dem Dr. Alois-Brems-Preis ausgezeichnet. Dieser ist mit 500€ dotiert.
- Sachspende: KjG Altenfurt hat einen Farbdrucker gespendet bekommen
- Gewinnung von weiblichen Mitglieder: Auftrag an alle, sich zu überlegen, mit welchen Aktionen und Angeboten, mehr Mädels angesprochen werden könnten
- Osteragape: Messe findet ebenfalls in St. Sebald statt

Dank an alle für Mitarbeit und ein tolles Jahr.

### Bericht des Kassenwarts und Kassenprüfbericht

Johannes A. stellt den Kassenbericht 2013 vor. Das Defizit von 785,24 Euro zum Jahresende 2013 wird durch Zuschüsse ausgeglichen, die erst 2014 ausgezahlt werden. Dank gutem Wetter beim Pfarrfest und zwei erfolgreichen Partys gab es eigentlich sogar einen Überschuss. Anstehende Renovierungen sind von der Pfarrei momentan auf Eis gelegt, da man erst abwarten will, wie die Pfarreienzusammenlegung umgesetzt wird.

Andi B. klärt über aktuellen Stand der geplanten Renovierungen oder Neubauten auf. Momentan ist noch nicht klar, wie die Zusammenlegung laufen wird. Geld und Pläne sind vorhanden.

Die Kassenprüfer Markus S. und Stefan B. haben die Kasse ordnungsgemäß geprüft und außer ein paar kleinen Flüchtigkeitsfehlern und Zahlendrehern nichts zu beanstanden.

### Top 3 – Entlastung der Pfarrjugendleitung

Ines erklärt die Bedeutung der Entlastung.

Abstimmung: „Entlastung der Pfarrjugendleitung“

→ 27 Ja; 0 Nein; 0 Enthaltungen

### Top 4 – Wahlen

#### Erweiterung der Pfarrjugendleitung

Johannes wirft die Frage nach einer Erweiterung der Pfarrjugendleitung auf. Die Pfarrjugendleitung sollte wegen Mitgliederzuwachs auf vier weibliche und vier männliche Posten erweitert werden. Die Satzung lässt dies zu. Es muss lediglich vor der Wahl darüber abgestimmt werden.

Abstimmung: „Erweiterung der Pfarrjugendleitung auf vier männliche und vier weibliche Posten.“

→ 23 Ja; 0 Nein; 4 Enthaltungen

Die scheidende Pfarrjugendleitung stellt die Aufgaben der Pfarrjugendleitung vor:

Motivation, Koordination, Finanzen;

PJL übernimmt die grobe Planung, sammelt Ideen, ruft Mitarbeiterversammlungen ein und behält den Überblick. In Zukunft wird auch die Verwaltung der Erweiterten polizeilichen Führungszeugnisse in den Aufgabenbereich der PJL fallen.

### Wahl einer geistlichen Leitung

Satzung sieht diesen Posten vor. Es gibt bisher einen Hauptamtlichen, der für die Betreuung der Jugend zuständig ist. Sollte dieser Posten besetzt werden, fällt allerdings ein Posten für einen Jugendlichen in der PjL weg. Die PjL schlägt deshalb vor, diesen Posten aus praktischen (vor allem zeitlichen) Gründen nicht zu besetzen.

Andi B. ist ebenfalls als Geist in der PjL von St. Maximilian Kolbe und ist deshalb auch bei allen Sitzungen dabei.

#### **Vorschläge:**

-

### Wahl von vier männlichen Pfarrjugendleitern

#### **Vorschläge:**

- Timo Z.
- Johannes A.
- Michael S.
- Florian F. (möchte nicht kandidieren)
- Christian S.
- Niclas (möchte nicht kandidieren)

#### **Vorstellung:**

- **Timo Z.:** 18 Jahre aus Wendelstein; leitet eine Gruppenstunde hier; möchte der PjL Arbeit abnehmen und fände es gut, wenn auch jüngere in die Aufgaben der PjL hineinwachsen würden; im März wird er in Chile sein und danach in Bayreuth zum Studieren; dennoch möchte er sich engagieren
- **Johannes A.:** 28 Jahre aus Altenfurt; möchte ein weiteres Jahr in der PjL sein, da es ihm sehr großen Spaß bereitet und er durch seine Erfahrungen punkten kann
- **Michael S.:** schon seit ein paar Jahren in der PjL; hat Spaß in der Gruppe und an den Aufgaben der PjL und würde gerne ein weiteres Jahr in der PjL sein
- **Christian S.:** schon seit ein paar Jahren in der PjL und es bereitet ihm große Freude

#### **Fragen an die Kandidaten:**

- Michi, wenn du ein Tier wärst, welches wärst du?  
→ Hammer, weil er der Hammer ist

## Protokoll Mitgliederversammlung 1. Februar 2014

### **Wahlergebnis**

(27 abgegebenen Stimmen, davon 1 ungültig)

Kandidat	Ja	Nein	Enthaltung
Timo Z.	22	2	2
Johannes A.	23	3	0
Michael S.	26	0	0
Christian S.	26	0	0

→ Alle Kandidaten nehmen die Wahl an!

### **Wahl von vier weiblichen Pfarrjugendleiterinnen**

#### **Vorschläge:**

- Stefanie S.
- Lisa F.
- Sari S.
- Julia S.(möchte nicht kandidieren)
- Alina L.
- Moni S.(möchte nicht kandidieren)

#### **Vorstellung:**

- **Stefanie S.:** 23 Jahre; schon seit 2 Jahren in der PJL; würde sich über weiblichen Zuwachs freuen; arbeitet gerne mit dem Team zusammen und würde sich über ein weiteres Jahr freuen
- **Sari S.:** 23 Jahre; vor einigen Jahren von der KjG Moorenbrunn in die KjG Altenfurt gewechselt; möchte die PJL unterstützen, da weiblicher Nachwuchs dringend nötig ist
- **Lisa F.:** Lisa ist leider im Ausland und kann deshalb nicht persönlich anwesend sein. Sie stellt sich mit einer kurzen Power-Point-Präsentation vor. Ab April wird sie wieder hier sein.
- **Alina L.:** 15 Jahre; sie würde sich freuen mit einzusteigen und die PJL zu unterstützen

#### **Fragen an die Kandidatinnen:**

- Sari, wenn du ein Tier wärst, welches wärst du?  
→ Ein Hund, der die Treue hält und für Zusammenhalt steht

## Protokoll Mitgliederversammlung 1. Februar 2014

### **Wahlergebnis**

(27 abgegebene Stimmen, davon 1 ungültig)

<b>Kandidatin</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltung</b>
Stefanie S.	24	1	1
Sari S.	20	3	3
Lisa F.	19	6	1
Alina L.	20	2	4

→ Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

### **Vorschlag eines Kassenwarts/einer Kassenwartin**

Die PJL hat die Aufgabe, einen Kassenwart zu bestimmen. Zuvor werden Vorschläge aus der Versammlung gesammelt.

#### **Vorschläge:**

- Johannes Anderl.

### **Delegation zur Kandidatur in den Diözesanausschuss**

#### **Vorschläge:**

- Stefan S.
- Aris W.
- Thomas A.
- Markus S.
- Stefan B.
- Kevin K.
- Christian G.
- Matthias T.
- Moritz P.
- Joshua S.

Abstimmung: „Die vorgeschlagenen Personen dürfen auf der Diözesankonferenz 2014 für den Diözesanausschuss kandidieren.“

→ 27 Ja; 0 Nein; 0 Enthaltungen

## Top 7 – Jahresplanung

Jedes Mitglied darf seine Wünsche für das Jahresprogramm auf Zettel schreiben und abgeben. Diese Zettel werden vorgelesen und es wird um Zustimmung, Ablehnung und Feedback aus der Versammlung gebeten.

*Grillen, Pizza machen, Meditation in der Gruppenstunde, JuGo, Spieletag, Spieleabend mit Schafkopf-Separé, Sportliche Aktivitäten, Quad-Tour, Lasertag, Soccerturniert, Kickfabrik Fußball spielen, Tagesevent (Palm Beach), Palm Beach, Freibad, Europapark, Cart Fahren >14, Mehr Attraktionen für 14 jährige oder älter (Cart fahren, Palm Beach etc) Kino ab 14, Klettergarten, Kanulager, Zeltlager, Survival, Winterzelten, Spielplatz, Rangeln, Buday-Tach, Tippi-Zelt, PS3-LAN, Männertag (5 Seidla Steig), Brauerei-Besichtigung, Vatertagwandertag*

Die PJL wird diese Ideen mitnehmen, auf Durchführbarkeit prüfen und realisieren, wenn dies möglich ist.

### **Traditionelle Termine:**

Kinderfasching (21.2.), Osterrosen (17.&18.4.), Osterfeuer & Osteragape (19.4.), Fronleichnam (19.6.), Pfarrfest (27.-29.6.)

Erste-Hilfe-Kurs (20.-30.3.), Osterschulung (22.-26.4.), Juleica-Fortbildung (24.-26.4.), DiKo (3.-5.10.)

## Top 5 – Anträge

### **Antrag 1: „Spenden an soziales Projekt für Kinder“**

**„Die KJG Altenfurt unterstützt mit den Einnahmen aus Glühweinverkauf, Osterrosen und Osteragape ein soziales Projekt für Kinder.“**

Christian S. erklärt, dass es ausreichend Einnahmen gibt, um laufende Kosten zu decken. Das überschüssige Geld könnte an soziale Einrichtungen gespendet werden.

Johannes A. erklärt, dass es sich um Spenden in Höhe von 150 - 250 € handeln würde. Diese Spenden bereiten auch mit Zuschüssen und Co keine Probleme.

Abstimmung: „Spenden an soziales Projekt für Kinder“

→ 26 Ja; 0 Nein; 1 Enthaltung

Die Versammlung schlägt das Kinder-und Jugendhaus Stapf und den Klabauteermann e.V. als Spendenempfänger vor. Diese Vorschläge wird die PJL nun prüfen und entscheiden, welches soziale Projekt die Spenden bekommen wird.

## Protokoll Mitgliederversammlung 1. Februar 2014

### Top 6 – Haushaltsplan

Johannes führt in den Haushaltsplan ein. In der Finanzrunde vor der MV wurde Abrechnung und Ansatz schon ausführlich vorgestellt. Der Ansatz sieht keine größeren Anschaffungen vor und lässt dennoch genug Puffer.

Abstimmung: „Haushaltsplan“

→ 27 Ja; 0 Nein; 0 Enthaltungen

### Top 8 – Sonstiges

#### Termine

Wann?	Was?
15. Februar 2014	Juleica-Empfang in der Luise mit Buffet und Live-Musik für alle Juleica-InhaberInnen (+1 Person)
3. März 2014	„Mittelalter“-Rosenmontagsparty in ZGH mit Band und DJ für alle ab 16 Jahren
29. - 30. März 2014	Erste-Hilfe-Kurs in der Pfarrei St. Albertus Magnus, Stein
22. - 26. April 2014	Osterschulung in der Alten Schule Morsbach (24. - 26. April 2014: Juleica-Fortbildung)
12. Juli 2014	KjGemeinsam in der Pfarrei Zum guten Hirten mit Grillen, Musik, Workshops, Spielen usw.

### Umfrage zum Jahresthema

Auf der Diözesankonferenz 2013 wurde ein Jahresthema für das Jahr 2015 beantragt. Der Diözesanausschuss ist damit beauftragt worden, im Jahr 2014 eine Meinungsumfrage zur Themenfindung zu machen, ein Thema auszusuchen und dieses auszuarbeiten. Diese Umfrage wird nun durch das Bepunkten von Themenvorschlägen und das Ergänzen dieser Vorschläge durchgeführt.

## Protokoll Mitgliederversammlung 1. Februar 2014

### Danksagung

Die PJK bedankt sich im Namen der Versammlung bei Getränkewart Graui, den Kassenprüfern Stefan und Markus, den Waffelbäckerinnen Becci, Moni und Vicky, der Moderatorin Ines, der Protokollantin Anka und bei ALLEN, die da waren und immer da sind.

Ende der Versammlung: 17.45 Uhr

### *Deine Pfarrjugendleitung*

*Johannes, Lisa, Alina, Stefanie, Sari, Christian, Michael, Timo*

Name	Anschrift	Telefon
Johannes Anderl	Wichernstraße 24	0160/91858874
Lisa Fischer	Nomenstraße 10a (90461 Nürnberg)	0170/6689556
Alina Lengenfelder	Radstädter Straße 9	0176/46556261
Stefanie Schmidt	Altenfurter Straße 14a	0173/3765785
Sarah Schneider	Habsburgerstraße 32	0174/9385317
Christian Schrage	Habsburgerstraße 31	0176/63866189
Michael Schrage	Habsburgerstraße 31	0176/70389849
Timo Zettelmeier	Joseph-Haydn-Str. 3 (90530 Wendelstein)	0160/5482256
Gemeinsamer Mailverteiler: <a href="mailto:pjl@kjg-altenfurt.de">pjl@kjg-altenfurt.de</a>		



Alina, Johannes, Timo, Sari, Michael, Steffi, Christian